

Siebzehnter Bericht der Zürcherischen Botanischen Gesellschaft 1927 bis 1936

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin
de la Société Botanique Suisse**

Band (Jahr): **47 (1937)**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Siebzehnter Bericht der Zürcherischen Botanischen Gesellschaft 1927 bis 1936

erstattet von Prof. Dr. *A. U. Däniker*.

Eingegangen am 16. April 1937.

Geschäftlicher Bericht.

Es ist schon längere Zeit seit dem sechzehnten Bericht der Zürcherischen Botanischen Gesellschaft verstrichen, so dass von verschiedenen Seiten der Wunsch geäußert wurde, es möchte wieder einmal ein solcher erscheinen.

In der neueren Zeit sind solche Berichte nur unregelmässig herausgegeben worden hauptsächlich mit der Begründung, dass die finanziellen Mittel der Gesellschaft zu der Herausgabe der Zürcher Flora konzentriert würden, für welche der Kölliker-Fonds nicht zu genügen schien. Durch den unerwarteten Tod von Dr. E. Baumann ist leider nun das ganze Bestreben der Gesellschaft durchkreuzt worden, indem zwar ein ziemlich ausgearbeitetes Manuskript zur Zürcher Flora vorliegt, das aber durchaus nicht druckfertig ist. Da eine einfache redaktionelle Überarbeitung nicht in Frage kommt, steht die Gesellschaft vor der Notwendigkeit, die ganze Frage der Herausgabe einer Zürcher Flora von Grund auf neu anzugreifen.

Damit wiederum werden die Gründe, die ein Verzögern der Herausgabe der Berichte verursachten, hinfällig. Die Publikation eines solchen ist zudem auch finanziell leichter geworden durch die Abmachung, welche die Zürcherische Botanische Gesellschaft mit dem Redaktor der Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft getroffen hat, nämlich diese Berichte nun in den Heften der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft erscheinen zu lassen. Es ist damit wiederum ein Zustand geschaffen, wie er zur Zeit der ersten Berichte bestanden hat und wie er in ähnlicher Weise auch für andere Gesellschaften besteht.

Entsprechend dem Charakter der Gesellschaft als einer Lokalvereinigung wird auch dieser Bericht hauptsächlich die Resultate lokaler zürcherischer Botanik zur Darstellung bringen. Zunächst soll etwas ausführlicher die Vortragstätigkeit dargestellt werden und, wo es möglich war, die Publikationen, die mit den Vorträgen in Zusammenhang stehen, angegeben werden, denn nur dadurch kommt die Tätigkeit der verschiedenen botanischen Institutionen und Personen Zürichs

richtig zum Ausdruck. Dann folgen statt den üblichen Exkursionsberichten zwei kleinere Originalabhandlungen über Vegetation und Flora zürcherischer oder nahe angrenzender Gebiete, und schliesslich ein kleinerer Institutsbericht.

Der Mitgliederbestand betrug im Jahre 1926 177, im Jahre 1936 dagegen 183. Von diesen Mitgliedern sind 5 Ehrenmitglieder, 12 korrespondierende Mitglieder und 166 ordentliche Mitglieder.

Durch den Tod hat die Gesellschaft in den Berichtsjahren verloren: Baragiola, W. I., Kantonschemiker, Zürich 7 (gest. 1928). (G. Wiegner in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXIII, 1928.)

Baumann, Eugen, Dr. phil., Zürich 6 (gest. 1933). (Ber. der Schweiz. Bot. Ges. 43/1, 1934.)

Benz, Eduard, a. Lehrer, Hinwil (gest. 1929).

Bommer, Albert, Apotheker, Zürich 6 (gest. 1930). (M. Bommer in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich LXXV, 1930 und Ber. der Schweiz. Bot. Ges. 40/1, 1931.)

Briquet, John, Dr. phil., Genf (gest. 1931). (B.-P.-G. Hochreitner in Verhandlungen der S. N. G., 1932 und Ber. der Schweiz. Bot. Ges. 41/1, 1932.)

Chodat, Robert, Prof. Dr., Genf (gest. 1934). (A. Lendner in « Actes », S. H. S. N., 1934; O. Jaag in Ber. der Deutsch. Bot. Ges., LII, 1935 und Ber. Schweiz. Bot. Ges., 44, 1935.)

Christ, Hermann, Dr. jur. et h. c., Riehen bei Basel (gest. 1933). (Ber. der Schweiz. Bot. Ges., 43/1, 1934.)

Escher-Kündig, J. C., Dr. phil., Zürich (gest. 1930). (K. Hescheler in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXV, 1930.)

Hegi, Gustav, Prof. Dr., Goldbach-Küsnacht (Zch.) (gest. 1932). (H. Schinz in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXVII, 1932 und Ber. der Schweiz. Bot. Ges., 42/1, 1933.)

Meyjes, Posthumus W., Dr. med., Zürich 7 (gest. 1933). (C. Schröter in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXIX, 1934.)

Mooser, Hermann, a. Pfarrer, Zürich 2 (gest. 1935).

Müller-Thurgau, H., Prof. Dr. phil., Wädenswil (gest. 1926). (A. Osterwalder in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXII, 1927.)

Oppliger, Fritz, Prof. Dr., Küsnacht bei Zürich (gest. 1932). (H. Frey und H. Schinz in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXVII, 1932.)

Rohrer, Fritz, Dr. med., Zürich 1 (gest. 1932). (H. H., in « Neue Zürcher Zeitung » 1932, Nr. 1685.)

Stebler, F. G., a. Direktor, Zürich 1 (gest. 1935). (C. Schröter in « Der Schweizer Bauer », Nr. 46, 1935.)

Thellung, Albert, Prof. Dr., Zürich 7 (gest. 1928). (H. Schinz in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXIII, 1928 und Ber. der Schweiz. Bot. Ges., 37, 1928.)

Wiegner, Georg, Prof. Dr., Zürich 7 (gest. 1936). (M. Düggele in « Schweizerische Landwirtschaftliche Monatsschrift », Nr. 5, 1936.)

Der durchschnittliche Besuch der Sitzungen belief sich auf 41 (1927), 39 (1928), 37 (1929), 40 (1930), 40 (1931), 50 (1932), 44 (1933), 57 (1934), 51 (1935), 40 (1936).

Exkursionen wurden veranstaltet :

- 12./13. Juni 1926 : Oberes Donautal nach Beuron.
Leitung : Prof. Dr. O. Naegeli und
Oberlehrer K. Bertsch, Ravensburg.
2. Juli 1928 : Maschwander-Allmend.
Leitung : Walter Höhn.
4. August 1929 : Moore von Altmatt und Schwantenu bei Einsiedeln.
Leitung : E. Oberholzer.
4. August 1930 : Zürcher Oberland.
Leitung : H. Kägi.
11. Juli 1931 : Ütliberg.
Leitung : Dr. Emil Schmid.
28. August 1932 : Eglisau, Thurmündung, Ellikon.
21. Oktober 1933 : Kryptogamen-Exkursion auf den Zimmerberg.
Leitung : P.-D. Dr. H. Gams.

Der Vorstand setzte sich zusammen in den Jahren :

- | | | |
|-----------|--|-----------------------------|
| 1926—1928 | Präsident : | Sekundarlehrer Walter Höhn. |
| | Vizepräsident : | Prof. Dr. O. Naegeli. |
| | Aktuar : | Dr. Walo Koch. |
| | Quästor : | Dr. Ernst Furrer. |
| | Beisitzer : | Prof. Dr. Albert Thellung. |
| 1928—1930 | Präsident : | Prof. Dr. E. Gäumann. |
| | Vizepräsident : | Prof. Dr. Albert Thellung. |
| | Aktuar : | Dr. Walo Koch. |
| | Quästor : | Dr. Ernst Furrer. |
| | Beisitzer : | Sekundarlehrer Walter Höhn. |
| | An die Stelle des verstorbenen Vizepräsidenten, Prof. Dr. A. Thellung, trat Dr. Walo Koch; als Aktuar wurde gewählt : Dr. Paul Keller, als Quästor : P.-D. Dr. Clara Zollikofer. | |
| 1930—1932 | Präsident : | Prof. Dr. E. Gäumann. |
| | Vizepräsident : | Dr. Walo Koch. |
| | Aktuar : | Dr. Otto Jaag. |
| | Quästor : | P.-D. Dr. Clara Zollikofer. |
| | Beisitzer : | Sekundarlehrer Walter Höhn. |
| 1932—1934 | Präsident : | Prof. Dr. A. U. Däniker. |
| | Vizepräsident : | Dr. Walo Koch. |
| | Aktuar : | Dr. Otto Jaag. |
| | Quästor : | P.-D. Dr. Clara Zollikofer. |
| | Beisitzer : | Sekundarlehrer Walter Höhn. |
| 1934—1936 | Präsident : | Prof. Dr. A. U. Däniker. |
| | Vizepräsident : | Sekundarlehrer Walter Höhn. |
| | Aktuar : | Dr. Emil Schmid. |
| | Quästor : | P.-D. Dr. A. Frey-Wyssling. |
| | Beisitzer : | Dr. Walo Koch. |

Als Rechnungsrevisoren amtierten :

- 1926—1928 Fräulein Aline Rauch und Th. Rumpf.
1928 Th. Rumpf und A. Bommer, Apotheker.
1929 Th. Rumpf und Dr. H. Flück, Apotheker.

1930—1934 Dr. H. Flück und Dr. R. Koblet.
 1934 Dr. R. Koblet und Dr. S. Wagner.
 1935 Dr. S. Wagner und Dr. O. Jaag.
 1936 Dr. S. Wagner und Dr. L. Zobrist.

Auszug aus den Jahresrechnungen.

1. Januar 1926 bis 31. Dezember 1935.

I. Allgemeine Kasse.

Einnahmen.

Saldo vortrag am 1. Januar 1926	Fr.	1229.40
Mitgliederbeiträge 1926	»	720.20
» 1927	»	731.80
» 1928	»	762.92
» 1929	»	755.37
» 1930	»	856.65
» 1931	»	847.25
» 1932	»	817.15
» 1933	»	826.05
» 1934	»	751.07
» 1935	»	730.75
Verkauf von Druckschriften 1926/1935	»	10.—
Zinsen 1926/1935	»	464.35
		<hr/>
	Fr.	9503.76

Ausgaben.

16. Jahresbericht 1924/1926	Fr.	982.20
Laufende Ausgaben 1926	»	484.70
» 1927	»	291.15
» 1928	»	280.37
» 1929	»	267.61
» 1930	»	306.37
» 1931	»	308.35
» 1932	»	262.65
» 1933	»	353.72
» 1934	»	335.36
» 1935	»	263.41
Überweisung an den Kölliker-Fonds 1930	»	2000.—
» » » » 1932	»	1000.—
Saldo am 31. Dezember 1935	»	2367.87
		<hr/>
	Fr.	9503.76

II. Kölliker-Fonds.

Saldo vortrag am 1. Januar 1926	Fr.	1482.85
Legat Keller 1926	»	420.—
Schenkung Rumpf 1929	»	50.—
Aus der Allgemeinen Kasse 1930	»	2000.—
» » » » 1932	»	1000.—
Kursgewinne 1930 und 1935	»	32.05
Zinsen 1926/1935	»	1405.35
		<hr/>
Saldo am 31. Dezember 1935	Fr.	6390.25

III. Vermögen.

	Allgemeine Kasse	Kölliker- Fonds	Total- Vermögen
Saldo am 1. Januar 1926	Fr. 1229.40	Fr. 1482.85	Fr. 2712.25
Vermögensvermehrung 1926/1935	» 1138.47	» 4907.40	» 6045.87
Vermögen am 31. Dezember 1935	Fr. 2367.87	Fr. 6390.25	Fr. 8758.12

Rechnungsbericht 1926/1935.

Die jährlichen Einnahmen (Mitgliederbeiträge) sind während der Berichtsperiode bis 1930 um 15 % gestiegen, und seither wieder auf den ursprünglichen Betrag zurückgegangen. Die Ausgaben setzen sich aus den Kosten für den 16. Jahresbericht, Überweisungen an den Kölliker-Fonds und den laufenden Auslagen zusammen. Diese umfassen Druckarbeiten (Einladungen, Giro-, Nachnahmeformulare), Porti, Vorträge (Reiseentschädigungen für auswärtige Referenten), Wartung des Vortragssaales, Postcheck- und Bankgebühren, Kränze usw. Der Kölliker-Fonds hat sich im verflossenen Jahrzehnt vervierfacht, so dass sich die Mittel für die Drucklegung der Zürcher Flora erfreulich geäuft haben. Das Gesamtvermögen der Gesellschaft ist zufolge der Zurückhaltung in der Herausgabe von gedruckten Berichten während der letzten 10 Jahre auf Fr. 8758.12 angewachsen; davon ist der grösste Teil für die Zürcher Flora reserviert. In der Allgemeinen Kasse stehen die Mittel für die Herausgabe des 17. Berichtes der Zürcherischen Botanischen Gesellschaft zur Verfügung.

Zürich, 8. April 1936.

Der Quästor: *Alb. Frey-Wyssling.*

Protokollauszüge.

Wintersemester 1926/1927.

1. Sitzung (gemeinsam mit der Naturforschenden Gesellschaft Zürich), 8. November 1926.

Dr. E. G ä u m a n n, Zürich: Die Sexualität der Pilze. (Vgl. G ä u m a n n, E r n s t: Die Sexualität der Pilze. Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles 1926, 107^{me} Session, [209] und G ä u m a n n, E r n s t: Die Sexualität der Pilze. Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich, 71, 1926, XXIX—XXX.)

2. Sitzung, 24. November 1926.

Dr. H a n s B u r g e r, Zürich: Periodizität des Höhenwachstums der verschiedenen Holzarten (mit Vorweisungen). (Vgl. B u r g e r, H a n s: Untersuchungen über das Höhenwachstum verschiedener Holzarten. Mitt. schweiz. Centralanst. f. forstl. Versuchswesen, 14, 1. Heft, 1926 [27—158], 6 graph. Tab.)

3. Sitzung, 8. Dezember 1926.

Dr. W a l o K o c h, Zürich: Die Exkursion der Z. B. G. nach Beuron.

Prof. Dr. A. T h e l l u n g, Zürich: Die Abstammung der Gartenmöhre. (Vgl. T h e l l u n g, A l b e r t: Die Abstammung der Gartenmöhre [*Daucus carota* subsp. *sativus*] und des Gartenrettichs [*Raphanus Raphanistrum* subsp. *sativus*]. Fedde Repert. Beih. 46, 1927, 1—7.)

T h. R u m p f, Zürich: Dimorphismus bei *Gymnadenia conopea*.

Paul Keller, Zürich: Pollenanalytische Untersuchungen auf Schweizermooren. (Vgl. Keller, Paul: Analyses polliniques des tourbières suisses. Arch. de Bot. 2, n° 11, 1928.)

4. Sitzung, 12. Januar 1927.

Prof. Dr. H. Brockmann-Jerosch, Zürich: Schnee und Vegetation in der Schweiz (mit Lichtbildern). (Vgl. Brockmann-Jerosch, H.: Einfluss von Schneefall und Schneedecke auf die Vegetation in der Schweiz. Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles, Fribourg, 1926, II, 107^{me} Session, 209—211.)

5. Sitzung, 26. Januar 1927.

Prof. Dr. A. Thellung, Zürich; Prof. Dr. O. Naegeli-Naef, Zürich: Diskussionsabend über « Kreuzung und Deszendenz ».

6. Sitzung, 9. Februar 1927.

Prof. Dr. A. Thellung, Zürich: Die systematische Stellung und die Verbreitung von *Juncus sphaerocarpus*.

Ernst Oberholzer, Samstagen: Neufunde im Gebiet des Hohen Ron.

A. Schnyder, Wädenswil: Neue Funde im Alviergebiet.

Dr. A. Frey, Küsnacht: Endemismen von Majorca.

7. Sitzung, 23. Februar 1927.

Prof. Dr. E. Rübel, Zürich: Der internationale Botanikerkongress in Ithaca (U. S. A.) und die daran anschliessende Exkursion durch den Yellowstone-Park (mit Lichtbildern). (Vgl. Rübel, Edward: a) Der internationale Botanikerkongress in Ithaca, U. S. A. b) Kongressexkursion durch Yellowstone und Estes Park, U. S. A. Verhandl. Schweiz. Naturf. Ges., 1927, 108. Jahresversammlung, 174.)

Hauptversammlung, 9. März 1927.

Dr. Albert Frey, Küsnacht: Neuere Anschauungen über die Natur des Zellsaftes (Theorie des Vakuums).

Wintersemester 1927/1928.

1. Sitzung, 2. November 1927.

G. Kummer, Schaffhausen: Aus der Volksbotanik des Kantons Schaffhausen. (Vgl. Kummer, Georg: Schaffhauser Volksbotanik. Volkstümliche Pflanzennamen und Volksbotanische Mitteilungen aus dem Kanton Schaffhausen. Federzeichnungen von A. Uehlinger, Forstmeister. Heft 4 der Beiträge zur Heimatforschung der Kommission für Heimatforschung der kantonalen Lehrerkonferenz Schaffhausen 1928. Kommissionsverlag Carl Schochs Buchhandlung, Schaffhausen, 134 S.)

2. Sitzung, 16. November 1927.

Prof. Dr. E. Rübel, Zürich: Zur Vegetation Aegyptens (mit Projektionen). (Vgl. Rikli, M., und Rübel, E.: Das Niltal in Aegypten und Nubien. Karsten, G., und Schenk, H., Vegetationsbilder. 1928, 19. Reihe, H. 3/4; Taf. 13—24.)

3. Sitzung, 30. November 1927.

H. Kägi, Bäretswil: Neufunde aus dem Zürcher Oberland und dem St. Galler Grenzgebiet.

Prof. Dr. A. Thellung, Zürich: Ueber die Flora von Kandersteg. (Vgl. Thellung, Albert: Pflanzenbastarde von Kandersteg [Berner Oberland] und Umgebung, gesammelt im August 1927. Berichte Schweiz. Bot. Ges. 36, 1927, 11—16.)

Dr. W. Koch, Zürich: Taraxacum turicense und verwandte Arten.

W. Höhn, Zürich: Aus der Flora des Oberhaslis.

4. Sitzung, 14. Dezember 1927.

Dr. Ed. Messikommer, Seegräben: Verlandungsphänomene und Pflanzensukzessionen in der Gegend des Pfäffikersees. (Vgl. Messikommer, Edwin, Verlandungserscheinungen und Pflanzensukzessionen im Gebiete des Pfäffikersees. Mit 1 Textbild. Festschrift Hans Schinz, Beiblatt Nr. 15 zur Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich. LXXIII, 1928, S. 286—360.)

5. Sitzung, 18. Januar 1928.

Prof. Dr. Alfred Ernst, Zürich: Untersuchungen zum Heterostylieproblem, 1. Morphologie und Genetik.

6. Sitzung, 1. Februar 1928.

Prof. Dr. Alfred Ernst, Zürich: Untersuchungen zum Heterostylieproblem, 2. Physiologie und Oekologie.

7. Sitzung, 15. Februar 1928.

Dr. F. Kobel, Wädenswil: Eine tetraploide Riesenform von *Primula malacoides*. (Vgl. Kobel, F.: Über eine tetraploide Form [Gigasform] von *Primula malacoides*. Mitteilungen der Schweiz. Naturforsch. Gesellschaft, 1927, und Kobel, F.: Über eine tetraploide Form [Gigasform] von *Primula malacoides*. Bericht der Eidg. Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil für die Jahre 1924 bis und mit 1928, S. 587.)

E. Oberholzer, Samstagern: Neufunde aus dem Gebiet des Hohen Ron. (Vgl. Oberholzer, Ernst: Aus der Flora des Hohe-Ronegebietes. Ber. Schweiz. Bot. Ges. 38, 1929, XXXI—XXXII.)

Dr. E. Furrer, Zürich: Die Höhenstufen des Zentralalpennins. (Vgl. Furrer, Ernst: Die Höhenstationen des Zentralalpennins. Mit 2 Textbildern und 2 Tafeln [XX, XXI]. Festschrift Hans Schinz, Beiblatt Nr. 15 zur Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich. LXXIII [1928], S. 642—664.)

Dr. E. Baumann, Zürich: Einige kritische Potameen. (Vgl. Baumann, Eugen: Über einige kritische Potameen der Schweizer Flora. Festschrift Carl Schröter. Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes Rübel in Zürich. 3. Heft, S. 582—603, 1925.)

Th. Rumpf, Zürich: Von Sargans nach Tamins.

Hauptversammlung, 29. Februar 1928.

Prof. Dr. Max Dügeli, Zürich: Bodenbakterien und Standortsbedingungen.

Wintersemester 1928/1929.

1. Sitzung, 7. November 1928.

P.-D. Dr. Clara Zollikofer, Zürich: Die postflorale Bewegung bei *Tussilago Farfara* in ihrer Beziehung zum Plagiotropie-Problem (mit Projektionen).

2. Sitzung, 21. November 1928.

W. Höhn, Zürich: Methodische Fragen im Biologieunterricht der Gegenwart.

3. Sitzung, 5. Dezember 1928.

Prof. Dr. P. Jaccard, Zürich: Versuche über Elektrokultur (mit Demonstrationen). (Vgl. Jaccard, P.: Que pouvons-nous attendre de l'électroculture? Bull. soc. vaud. sc. nat. 56, 1927 [333—354], 1 fig.)

4. Sitzung, 19. Dezember 1928.

W. Höhn, Zürich: Über die floristische Kartierung der Schweiz. (Vgl. Höhn-Ochsner, W.: Bericht der Kommission für die floristische Kartierung der Schweiz. 1928. Berichte der Schweiz. Botan. Gesellsch. 1929, XXXVIII.)

Th. Rumpf, Zürich: Botanisches aus dem Haslital.

H. Kägi, Bäretswil: Neufunde in der Kreuzegg-Gruppe.

Dr. F. Kobel, Wädenswil: Eine Knospenmutation bei einer Apfelsorte.

Dr. Walo Koch, Zürich: Erigeron, Gruppe Ramosi. (Vgl. Koch, Walo: Studien über kritische Schweizerpflanzen I. Berichte Schweiz. Bot. Ges. 37, 1928, 44—66.)

5. Sitzung, 16. Januar 1929.

Prof. Dr. E. Rübel, Zürich: Die Internationale Pflanzengeographische Exkursion durch die Tschechoslowakei und Polen 1928 (mit Lichtbildern). (Vgl. Rübel, E. d.: Ergebnisse der Internationalen Pflanzengeographischen Exkursion durch die Tschechoslowakei und Polen 1928. Veröffentlichungen des Geobotan. Institutes Rübel in Zürich, 6. Heft, 1930.)

6. Sitzung, 30. Januar 1929.

Dr. Max Geiger, Basel: Über Quellung und Atmung bei Samen (mit Projektionen). (Vgl. Geiger, Max: Über Quellung und Atmung von Samen. Act. Soc. helv. Sc. nat. 1928, 109, 186—187.)

7. Sitzung, 13. Februar 1929.

Prof. Dr. A. Ursprung, Fribourg: Osmotische Untersuchungen an Pflanzen.

Hauptversammlung, 27. Februar 1929.

Dr. F. Kobel, Wädenswil: Die Bedingungen der Blütenbildung bei unseren Obstbäumen. (Vgl. Müller-Thurgau, H. und Kobel, Fritz: Untersuchungen über den Blüten- und Fruchtansatz unserer Obstbäume. Landw. Jahrbuch der Schweiz, 1928, 684—782.)

Wintersemester 1929/1930.

1. Sitzung, 30. Oktober 1929.

Dr. O. Jaag, Zürich: Untersuchungen über Morphologie und Physiologie von Flechtengonidien im Hinblick auf die Flechtensymbiose. (Vgl. Jaag, Otto: Recherches expérimentales sur les gonidies des lichens appartenant aux genres Parmelia et Cladonia. [Diss.] Bull. Soc. Bot. Genève. 1929, 21, 1—129; 5 Textfig., 6 Taf.)

2. Sitzung, 13. November 1929.

Dr. E. Walther, Brittnau (Aargau): Über die Nukleolen und die Frage der Beziehung zum Chromatin.

3. Sitzung, 27. November 1929.

Dr. Emil Schmid, Zürich: Florengeschichte und Pflanzengesellschaften (mit Demonstrationen).

4. Sitzung, 11. Dezember 1929.

Dr. E. Oehler, Müncheberg-Berlin: Über Art- und Gattungskreuzungen bei Weizen (Aegilops-Weizen und Weizen-Roggenbastarde) mit Demonstrationen.

5. Sitzung, 15. Januar 1930.

Prof. Dr. M. Dügge li, Zürich: Gesteinszersetzende Bakterien. (Vgl. Dügge li, M.: Die Mitwirkung von Bakterien bei der Gesteinsverwitterung. Verhandlungen der Schweiz. Naturforsch. Gesellsch. 1930, 111. Jahresversammlung, 307.)

Dr. E. Baumann, Zürich: Über einige kritische und seltene Potameen.

Dr. E. Furrer, Zürich: Botanisches aus dem Val de Bagnes.

H. Kessler, Wädenswil: Einige physiologische Erscheinungen aus dem Gebiet der Obstkühlagerung (mit Projektionen). (Vgl. Meier, K., und Kessler, H.: Kühlagerungsversuche mit verschiedenen Apfelsorten in den Perioden 1927/1928 und 1928/1929. Bericht der Eidg. Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil für die Jahre 1929 und 1930.)

Dr. H. Flück, Zürich: Blattaufhellungen mit Javellescher Lauge (mit Projektionen).

6. Sitzung, 29. Januar 1930.

Dr. Paul Keller, Zürich: Die regionale Waldentwicklung in der Schweiz.

7. Sitzung, 12. Februar 1930.

Dr. Hans Burger, Zürich: Holz, Blattmenge und Zuwachs. (Vgl. Burger, Hans: Holz, Blattmenge und Zuwachs. I. Mitteilung. Die Weymouthsföhre. Mitteilungen der Schweizerischen Zentralanstalt für das forstliche Versuchswesen. 1929, XV, 243, 2. Heft.)

Hauptversammlung, 26. Februar 1930.

Dr. K. Meier, Wädenswil: Über Düngversuche und ihre Auswertung unter besonderer Berücksichtigung der Kohlensäure als Wachstumsfaktor (mit Demonstrationen).

Wintersemester 1930/1931.

1. Sitzung, 29. Oktober 1930.

Prof. Dr. E. Gäumann, Zürich: Der Einfluss der Fällungszeit auf die Dauerhaftigkeit des Fichten- und Tannenholzes. (Vgl. Gäumann, Ernst: Der Einfluss der Fällungszeit auf die Dauerhaftigkeit des Fichten- und Tannenholzes. 1930. Beiheft zu den Zeitschriften des Schweizerischen Forstvereins. Nr. 6, 1930.)

2. Sitzung, 19. November 1930.

Prof. Dr. E. Rübel, Zürich: Der Internationale Botanikerkongress in Cambridge 1930.

3. Sitzung, 3. Dezember 1930.

Dr. H. Pallmann, Zürich: Über Hydratation und Quellung. (Vgl. Pallmann, H.: Über Hydratation und Quellung. Vierteljahrsschrift der Naturforsch. Gesellsch. Zürich, 1931, LXXVI, 16—41.)

4. Sitzung, 17. Dezember 1930.

- Dr. E. Sulger-Büel, Zürich: Zürcherische Neufunde.
Dr. T. L. Steiger, Zürich: Ein ökologisches Problem in den Graswüsten der Sandhügel Nebraskas (U. S. A.).
E. Oberholzer, Samstagern: Einige Zürcher- und Tessinerfunde.

5. Sitzung, 14. Januar 1931.

- Dr. T. L. Steiger, Zürich: Ein ökologisches Problem in den Graswüsten der Sandhügel Nebraskas (U. S. A.). (Vgl. Steiger, T. L.: Structure of prairie vegetation. Ecology 1930, 11, 170—217, 26 Textfig.)

6. Sitzung, 28. Januar 1931.

- Fräulein Dr. A. Maurizio, Bern: Die Pilzflora des Bienenstockes. Demonstration einer elektiven Mycelfärbung nach W. Fyg.

Hauptversammlung, 25. Februar 1931.

- Priv.-Doz. Dr. Hans Flück, Zürich: Die Konservierung der pflanzlichen Arzneidrogen.

Wintersemester 1931/1932.

1. Sitzung, 4. November 1931.

- Priv.-Doz. Dr. A. U. Däniker, Zürich: Die Pflanzenwelt der Loyalty-Inseln (mit Lichtbildern). (Vgl. Däniker, A. U.: Die Loyalitäts-Inseln und ihre Vegetation. Mitteilungen aus dem Bot. Museum d. Universität Zürich [CXXXVII]. Vierteljahrsschrift der Naturforsch. Gesellschaft in Zürich, 1931, LXXVI, 170—213.)

2. Sitzung, 18. November 1931.

- Prof. Dr. Fernand Chodat, Genf: La variation du taux de la transpiration. (Vgl. Chodat, F. et Kann, Susanne: Fluctuation diurne du taux de la transpiration chez deux plantes alpines. Bull. Soc. Bot. Genève, 1931, 23, 27 S.)

3. Sitzung, 2. Dezember 1931.

- Dr. Siegfried Wagner, Wallisellen: Artkreuzungen in der Gattung Helianthus. (Vgl. Wagner, Siegfried: Artkreuzungen in der Gattung Helianthus. Diss. E. T. H., 1932. Zeitschrift für induktive Abstammungs- und Vererbungslehre, 1932, LXI, Heft 1.)

4. Sitzung, 16. Dezember 1931.

- Dr. med. E. Sulger-Büel, Zürich: Schweizerische Neufunde.
Dr. H. Grossmann, Bülach: Hölzer aus dem Utolehm. (Vgl. Grossmann, H.: Vorgeschichtliche Hölzer im Utolehm. Schweizer. Zeitschrift für Forstwesen, 1934, Nr. 4.)
Priv.-Doz. Dr. A. Däniker, Zürich: Schwimmfrüchte und -samen aus dem Pazifischen Ozean.
Th. Rumpf, Zürich: Einige gebietsseltene Pflanzen von der Mainmündung.
Dr. F. Schwarzenbach, Wädenswil: Filmaufnahmen der Pollenkeimung.

5. Sitzung, 13. Januar 1932.

- Direktor Dr. F. Wahlen, Zürich-Örlikon: Aus den Problemen der Landwirtschaftlichen Versuchsanstalt Örlikon.

6. Sitzung, 27. Januar 1932.

Dr. G. Blöchliger, Zürich: Mikrobiologische Untersuchungen an den verwitternden Schrattenkalkfelsen. (Vgl. Blöchliger, Gustav: Mikrobiologische Untersuchungen an verwitternden Schrattenkalkfelsen. Diss. E. T. H., 1931.)

Hauptversammlung, 10. Februar 1932.

H. Kessler, Wädenswil: Nicht parasitäre Krankheiten des Lagerobstes.

Wintersemester 1932/1933.

1. Sitzung, 9. November 1932.

Otto Winkler, Forstadjunkt, Zürich: Forstgeschichte und Pflanzengeographie (mit Beispielen). (Vgl. Winkler, Otto: Über die Beziehungen zwischen Forstgeschichte und Pflanzengeographie. Jahrbuch der st. gallischen Naturwissenschaftl. Ges. Bd. 65, 1929 und 1930.)

2. Sitzung, 23. November 1932.

Dr. R. Wiesmann, Wädenswil: Untersuchungen über die beiden Obstbaumfusieladien, *Fusieladium dendriticum* und *F. pirinum* (mit Projektionen). (Vgl. Wiesmann, R.: Untersuchungen über die Überwinterung des Apfelschorfpilzes *Fusieladium dendriticum* [Wallr.] Fekl. im toten Blatt, sowie die Ausbreitung der Sommersporen [Konidien] des Apfelschorfpilzes. Landwirtschaftl. Jahrbuch der Schweiz 1932.)

3. Sitzung, 7. Dezember 1932.

Prof. Dr. P. Jaccard, Zürich: Photosynthese und CO₂-Bilanz bei höheren Pflanzen. (Vgl. Jaccard, P., und Jaag, O.: Schwankungen der CO₂-Aufnahme bei höheren Pflanzen in kohlen säurereicher Luft und bei kontinuierlicher Belichtung. [Vorl. Mitt.] Ber. Dtsch. Bot. Ges. 1932, 50 a, 167—177, 2 Textfig.)

4. Sitzung, 21. Dezember 1932.

Dr. A. Schellenberg, Wädenswil: Demonstration von Pfropfstellen bei Obstbäumen.

Dr. E. Schmid, Zürich: *Pinus silvestris* × *montana*-Bastarde.

Th. Rumpf, Zürich: Die Flora des Isarkieses bei Tölz.

E. Oberholzer, Samstagn: Neue Farne aus dem Hohen Ron-Gebiet.

Dr. E. Sulger Buel, Zürich: Schweizerische Neufunde.

5. Sitzung, 11. Januar 1933.

Priv.-Doz. Dr. F. Kobel, Wädenswil: Selbststerilität und Intersterilität. (Vgl. Kobel, F.: Selbststerilität und Intersterilität bei Kirschensorten. Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft, 1930, 111. Jahresversammlung, 308.)

6. Sitzung, 25. Januar 1933.

Dr. E. Schmid, Zürich: Flora und Vegetation der Insel Sardinien (mit Lichtbildern). (Vgl. Schmid, Emil: Beiträge zur Flora der Insel Sardinien. Mitteilungen aus dem Bot. Museum der Univ. Zürich [CXLVI], 1933. Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich, 1933, LXXVIII, 232—255.)

7. Sitzung, 8. Februar 1933.

Priv.-Doz. Dr. A. Frey-Wyssling, Herrliberg: Über die physiologische Bedeutung der extrafloralen Nektarien. (Vgl. Frey-Wyssling, A.: Über die physiologische Bedeutung der extrafloralen Nektarien von *Hevea brasiliensis* Müll. Ber. Schweiz. Bot. Ges. 1933, 42, 109—122; 3 Abb., 1 Taf.)

Hauptversammlung, 22. Februar 1933.

Direktor Dr. Werner Lüdi, Zürich: Die Geschichte des grossen Moores im bernischen Seeland. (Vgl. Lüdi, Werner: Die Geschichte des Grossen Moores in der Postglacialzeit. Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern, 1932.)

Wintersemester 1933/34.

1. Sitzung, 31. Oktober 1933.

Prof. Dr. D. Féher, Sopron (Ungarn): Die Bodenazidität als biologisches Problem. (Vgl. Féher, D.: Experimentelle Untersuchungen über die mikrobiologischen Grundlagen der Schwankungen der Bodenazidität. Arch. f. Mikrobiol. 1932, 3, 609—633; 10 Textfig.)

2. Sitzung, 15. November 1933.

Forstmeister Dr. H. Grossmann, Bülach: Die durch den früheren Bergbau verursachte Beeinflussung der schweizerischen Waldungen.

3. Sitzung, 29. November 1933.

Priv.-Doz. Dr. Alb. Frey-Wyssling, Herrliberg: Stoffaufnahme und Defäkation der höheren Pflanzen.

4. Sitzung, 13. Dezember 1933.

Priv.-Doz. Dr. F. Kobel, Wädenswil: Einige Mutationen bei *Primula malacoides* Fr.

Dr. W. Koch, Zürich: Floristische Mitteilungen.

H. Kessler, Wädenswil: Ein durch Äpfel ausgeschiedener wachstumshemmender Stoff.

5. Sitzung, 17. Januar 1934.

Fräulein Prof. Dr. Clara Zollikofer, Zürich: Wuchsstoffe und ihre Wirkungen.

6. Sitzung, 31. Januar 1934.

Priv.-Doz. Dr. O. Jaag, Zürich: Kritische Betrachtungen zum Problem der Anpassungen.

7. Sitzung, 14. Februar 1934.

Frau Dr. Helen Schoch-Bodmer, St. Gallen: Zum Problem des Pollenschlauchwachstums bei Heterostylen (mit besonderer Berücksichtigung von *Fagopyrum esculentum*) mit Projektionen.

Dr. E. Wanner, Zürich: Die Bedeutung der Strahlung für das Klima.

Hauptversammlung, 28. Februar 1934.

Prof. Dr. Alfred Ernst, Zürich: Neue Resultate zum Heterostylieproblem.

Wintersemester 1934/35.

1. Sitzung, 31. Oktober 1934.

Prof. Dr. W. Rytz, Bern: Die Pflanzenbilder des Hans Weiditz im Brunfels'schen Kräuterbuch. (Vgl. Rytz, Walther: Das Herbarium Felix Platters. Ein Beitrag zur Geschichte der Botanik des XVI. Jahrhunderts. Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft in Basel, 1933, XLIV, 1. Teil.)

2. Sitzung, 21. November 1934.

Priv.-Doz. Dr. H. Pallmann, Zürich: Bindung und Verteilung pflanzlicher Nährstoffe.

3. Sitzung, 5. Dezember 1934.

Aussprache über Naturschutz vom Gesichtspunkte der Vegetationsforschung, Floristik und Pflanzennutzung:

Priv.-Doz. Dr. H. Grossmann, Bülach.

Priv.-Doz. Dr. Hans Flück, Zürich.

Dr. H. Balsiger, Zürich, Vorsitzender der kantonalen Naturschutzkommission.

Dr. E. Schmid, Zürich.

Dr. W. Knopfli, Zürich.

4. Sitzung, 19. Dezember 1934.

Priv.-Doz. Dr. A. Frey-Wyssling, Meilen: Über Pinus Merkusii Jungh. et De Vriese, die Sumatra-Kiefer (mit Lichtbildern).

Walter Höhn, Zürich: a) Kurze Mitteilung über die Wirkung der Unwetterkatastrophe vom 9. September 1934 auf die Vegetation im Hohen Ronegebiet. b) Demonstration eines Pollen-Diagrammes vom Auriet (Wädenswil).

5. Sitzung, 16. Januar 1935.

Dr. R. Zobrist, Zürich: Soziologische und bodenkundliche Untersuchungen an einer Flachmoorsukzessionsserie (mit Projektionen). (Vgl. Zobrist, Leo: Pflanzensoziologische und bodenkundliche Untersuchung des Schoenetum nigricantis im nordostschweizerischen Mittellande. Diss. 1935. Beiträge zur geobotan. Landesaufnahme der Schweiz, Heft 18.)

6. Sitzung, 30. Januar 1935.

Priv.-Doz. Dr. F. Kobel, Wädenswil: Über Knospenmutationen und Chimären.

7. Sitzung, 13. Februar 1935.

Priv.-Doz. Dr. Hans Flück, Zürich: Pharmakognostische Untersuchungen an Solanaceenblättern: a) Vererbung des Alkaloidgehaltes bei Datura Stramonium; b) Trocknung der Blätter von Atropa Belladonna und Datura Stramonium.

Hauptversammlung, 27. Februar 1935.

Dr. Emil Schmid, Zürich: Die föhrenzeitliche Flora und Vegetation der Alpen. (Vgl. Schmid, Emil: Die Reliktföhrenwälder der Alpen. Mitteilungen aus dem Botanischen Museum der Universität Zürich [CLII]. Beiträge zur geobotan. Landesaufnahme der Schweiz, Heft 21, 1936.)

Wintersemester 1935/36.

Ausserordentliche Sitzung, 15. Oktober 1935.

Prof. Dr. Harold St. John, Honolulu, Hawaii (U.S.A.): Explorations d'un naturaliste dans la Polynésie Française (mit Lichtbildern).

1. Sitzung, 6. November 1935.

Dr. Siegfried Wagner, Wallisellen: Die Herkunft von *Triticum Spelta* L.
(Ein Beitrag zur Frage der Entstehung der Kulturpflanzen.)

2. Sitzung, 20. November 1935.

Prof. Dr. P. Jaccard, Zürich: Anatomische Holzstruktur und Holzbestimmung
(mit Lichtbildern).

3. Sitzung, 4. Dezember 1935.

Prof. Dr. Wilhelm Vischer, Basel: Über den Generationswechsel bei den
Thallophyten.

4. Sitzung, 15. Januar 1936.

Direktor Dr. K. Meier, Wädenswil: Über den Einfluss der Kalkdüngung auf die
Obstbäume.

5. Sitzung, 29. Januar 1936.

Berichterstattung über den Internationalen Botaniker-Kongress in Amsterdam 1935:

Prof. Dr. P. Jaccard, Zürich, Delegierter der Eidgenossenschaft.

Prof. Dr. Alfred Ernst, Zürich.

Direktor Dr. Werner Lüdi, Zürich.

Fräulein Prof. Dr. Clara Zollikofer, Zürich.

6. Sitzung, 12. Februar 1936.

Priv.-Doz. Dr. Emil Schmid, Zürich: Pflanzengeographische Beobachtungen
anlässlich einer Reise nach Amsterdam.

Hauptversammlung, 26. Februar 1936.

Priv.-Doz. Dr. A. Frey-Wyssling, Meilen: Der submikroskopische Feinbau
der Zellwände von pflanzlichen Fasern und Meristemen.
